

Schutz- und Hygienekonzept für die Durchführung der BMX Bayernliga am 02./03.10.2021 in Königsbrunn

Corona-Verantwortliche des Vereins: Holger Stolz, Sascha Ortel

1. Allgemeine Grundsätze

Der Schutz der Gesundheit steht über allem und öffentlich-rechtliche Vorgaben und Verordnungen sind immer vorrangig zu betrachten. Dieses Konzept ist auf Basis der ab 01.09.2021 gültigen 14. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und des Rahmenhygienekonzeptes Sport erstellt. Unter Beachtung der lokalen Gegebenheiten und Strukturen wurden die folgenden Regelungen festgesetzt.

Sollten sich die rechtlichen Vorgaben ändern, wird dieses Konzept ggf. angepasst.

Jede/r SportlerIn, die/der am Rennen teilnimmt und jede Begleitperson muss die aktuelle Fassung des Hygienekonzepts kennen und sich strikt daran halten.

2. Allgemeine Informationen zu Voraussetzungen der Teilnahme

Grundsätzlich gilt, dass folgende Personen von der Teilnahme und dem Betreten des Geländes ausgeschlossen sind:

- Personen mit nachgewiesener SARS-CoV-2-Infektion,
 - Personen, die einer Quarantänemaßnahme unterliegen,
 - Personen mit COVID-19-assoziierten Symptomen (akute, unspezifische Allgemeinsymptome, Geruchs- und Geschmacksverlust, akute respiratorische Symptome jeder Schwere).
-
- Die Akteure bzw. deren Betreuer erhalten vorab schriftlich einen detaillierten Plan bezüglich der An- und Abreise, des Aufenthaltes sowie aller damit in Verbindung stehenden Abläufe. Die Vereine verpflichten sich, TeilnehmerInnen und ihre BetreuerInnen vorab über die geltenden Regeln zu informieren und die genannten Unterlagen zu verteilen.
 - Für die Vereine sind im Fahrerlager Parzellen ausgewiesen. Es sind ausschließlich die zugewiesenen Bereiche zu nutzen.
 - SportlerInnen aus Risikogruppen im Sinne der Empfehlung des Robert-Koch-Institutes sollten Ihre Teilnahme vorab mit ihrem Hausarzt besprechen.

3. Allgemeine Hygiene- und Distanzregeln

- Grundsätzlich ist empfohlen den Mindestabstand von (1,5 Meter) in ALLEN Bereichen mit Ausnahme der BMX-Bahn und der Startaufstellung zu beachten. Die Abstände sind insbesondere auch im Vorstartbereich einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (mindestens 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln. Der Zielbereich ist nach dem Rennen zügig zu verlassen.

- In den Begegnungsbereichen (Bon Verkauf, Pfandrückgabe, Essen- und Getränkeverkauf sowie im Sanitärbereich) ist grundsätzlich eine medizinische Maske zu tragen. §2 (3) der 14. BayIfSMV gilt entsprechend, d.h. Kinder bis zum sechsten Geburtstag sind davon ausgenommen.
- Für das Personal (Ordner, Helfer, Kommissärkollegium) gilt eine Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske in den Begegnungsbereichen im Rahmen der jeweils geltenden arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Einhaltung des Mindestabstands außerhalb der Begegnungsbereiche ist empfohlen. Das Küchenpersonal trägt zusätzlich Einweghandschuhe.

4. Organisatorische Maßnahmen

4.1 Zonierung des Geländes

Das gesamte Gelände wird in Zonen unterteilt und darüber der Zutritt von Personengruppen geregelt. Der Zugang zu allen Bereichen wird kontrolliert. Am Zugang zu allen Bereichen stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung, zusätzlich im Bereich der Zielhütte, des Vorstarts und des Starthügels. Es gibt keine Möglichkeit im Bereich des Zuschauerraums Vereins- und Teampavillons aufzustellen.

Zone A - Fahrerlager

Das Fahrerlager ist für alle TeilnehmerInnen und Begleitpersonen geöffnet. Das Fahrerlager ist in Vereinsparzellen aufgeteilt.

Die Personengruppen halten sich in der Regel in ihren eigenen Parzellen auf. Zusammenkünfte von mehreren Personen sind nur nach den Regeln der aktuell gültigen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung zulässig und sind möglichst zu unterlassen. Dies gilt auch außerhalb der Veranstaltungszeit. In der eigenen Parzelle gilt keine Maskenpflicht.

Im gesamten Fahrerlager ist das Einhalten des Mindestabstands von 1,5m zu Personen empfohlen, die nicht dem eigenen Hausstand angehören. Innerhalb einer Parzelle gilt kein Mindestabstand!

Zone B - Vorstart und BMX-Bahn

Zugang zum Vorstart und zur BMX-Bahn haben ausschließlich Teilnehmer zum Zeitpunkt ihres Trainings oder Rennens. Außerdem haben folgende Personen Zugang, die vom Veranstalter entsprechende Zugangsberechtigungskarten erhalten:

- Mitglieder des Kommissärs-Kollegiums
- Vertreter des Veranstalters/Bahndienst etc.
- Zutritt für die BetreuerInnen nur im Bereich des Vorstarts, keine BetreuerInnen auf dem Starthügel oder auf der Bahn; Fotografen: maximal ein Fotograf pro Verein, vorab namentlich benannt, nach Anmeldung beim VKK
- Sanitätsdienst

Der Zutritt wird kontrolliert. Nach Ende des Trainings bzw. nach dem Rennen ist der Bereich zügig auf dem vorgegebenen Weg zu verlassen.

SportlerInnen werden gebeten, vom Verlassen der Parzelle des Fahrerlagers bis zur Rückkehr zum Fahrerlager den Mindestabstand von 1,5m zu anderen SportlerInnen einzuhalten (ausgenommen vom Abstandsgebot sind Startaufstellung und BMX-Bahn).

Eine Nahrungs- und Getränkeaufnahme ist für Sportler im Bereich des Vor-Vorstarts und Vorstarts nicht zulässig!

Zone C - Betreuerbereich

Zugangsberechtigung für den Betreuerbereich haben max. 250 Angehörige von SportlerInnen. Der Betreuerbereich darf damit während des Trainings/Rennens der SportlerInnen betreten werden. Im Betreuerbereich wird empfohlen den Mindestabstand von 1,5m zu anderen Personen einzuhalten. Der Ein- bzw. Ausgang ist separat gekennzeichnet.

Die Angehörigen bekommen am Eingang zum Bereich ein Markierungsband für das Handgelenk, das sie zum Betreten des Betreuerbereiches berechtigt. Die Kontrolle erfolgt anhand der Starterlisten.

Zone D - Bewirtungsbereich

Der Bewirtungsbereich darf von allen anwesenden Personen betreten werden. Für den Bewirtungsbereich gilt eine "Einbahnstraßenregelung". Zugang und Ausgang sind separat gekennzeichnet. Im Bewirtungsbereich besteht Maskenpflicht.

Die Ausgabe von Mahlzeiten und Getränken ist als „ToGo“ organisiert. Im Bewirtungsbereich ist der Verzehr nicht zulässig. Speisen und Getränke können abgeholt, und im Fahrerlager oder Betreuerbereich verzehrt werden. Der anfallende Abfall wird bitte bei Verlassen der Bereiche in die bereitstehenden Müllbehälter / Mülltüten entsorgt.

4.2 Rennanmeldung

Die Rennanmeldung erfolgt vorab online über www.sportslists.eu bis spätestens 26.09.2021. Übernachtung als Camping ist möglich, für eine bessere Koordinierung melden die Delegationsleiter der Vereine die Camper über das Formular gesammelt an. Die Anmeldung ist bis 29.09. an holger@mac-koenigsbrunn.de zu senden.

Sollten SportlerInnen die Nachmeldung vor Ort nutzen wollen, ist dies dem Veranstalter spätestens 28.09.2021 unter Bekanntgabe der Zahl der SportlerInnen und deren BetreuerInnen vorab durch den Verein mitzuteilen.

Parken und Camping

Camping ist auf dem Parkplatz neben der BMX Bahn in den dafür ausgewiesenen Bereichen möglich. Die Parkplätze befinden sich ebenfalls dort und sind markiert.

Eine Übernachtung auf dem Gelände ist ab Freitagabend 18.00 Uhr möglich.

4.3 Zeitplan - Rennablauf

Die Veranstaltung findet an zwei Tagen statt. Die geplante Aufteilung ist:

- Samstag: Beginners und Cruiser
- Sonntag: 20 Zoll Klassen Lizenz

Die endgültige Aufteilung und der Zeitplan werden nach Ablauf der Meldefrist veröffentlicht.

Siegerehrung

Die Siegerehrung findet im Anschluss an die Rennen statt. Es werden nur die ersten Drei Platzierten geehrt. Die Urkunden für die Anfänger ab Platz 4 werden den Delegationsleitern der Vereine ausgehändigt.

Die Siegerehrung findet im Bereich des Zieleinlaufs statt. Es dürfen alle Angehörigen der bestplatzierten Sportler an der Ehrung teilnehmen. Auf die Abstandsregeln während der Ehrung wird ausdrücklich hingewiesen.

4.5 Durchführung des Rennens

- Jeder Verein benennt vorab eine/n DelegationsleiterIn, die/der während des gesamten Rennens zur Verfügung steht.
- Die Registrierung für Ort erfolgt durch die/den DelegationsleiterIn. Sie/er gibt in einem Umschlag alle Lizenzen aller TeilnehmerInnen des Vereins bei der Einschreibung kontaktfrei ab. Nach erfolgter Registrierung können die Lizenzen dort wieder abgeholt werden und sind an die Betreuer der FahrerInnen zurückzugeben. Für evtl. Leihtransponder ist je eine Lizenz oder ein Ausweis als Pfand sowie die Leihgebühr von 10,00 € gesammelt mit abzugeben, ebenso die evtl. anfallenden Kosten für ein Beginnersplate 10,00 € oder evtl. Nachmeldegebühren.
- Evtl. Einsprüche können nur durch die DelegationsleiterInnen vorgebracht werden. Die DelegationsleiterInnen haben dazu Zugang zum Vorstart-/Zielbereich.
- Es gibt keinen Aushang von Start- und Ergebnislisten. Die Bekanntgabe erfolgt ausschließlich online über die Sportslists-App bzw. über www.sportslists.eu.
- Die Trainingszeiten und Gruppeneinteilungen werden nach Eingang der Meldungen festgelegt.
- Die TeilnehmerInnen dürfen den Vorstartbereich erst kurz vor ihrem Rennen betreten. Der Veranstalter sorgt dafür, dass ein Aufruf der jeweiligen Klassen im Fahrerlager erfolgt, so dass ein Stau am Zugang zum Vorstartbereich möglichst vermieden werden kann.
- Im Vorstartbereich wird ein Abstand von 1,5m empfohlen.
- Der Vorstart wird verlängert und verbreitert. Es befindet sich jeweils ein Lauf am Start, einer am Starthügel und vier im Vorstart. Für den Zugang zum Vorstart wird zusätzliches Personal bereitgestellt, um ein zügiges Nachrücken zu ermöglichen und Staus zu verhindern.
- Ein zweiter Sprecher sorgt im Vorstart für den Aufruf der jeweiligen Klassen.

- Zur Betreuung der FahrerInnen im Vorstart werden bis zu 2 Verantwortliche pro Verein vorab benannt. Zutritt hat jeweils nur eine Person pro Verein. Eltern/weitere Betreuer sind weder im Vorstart noch am Start zulässig (kein Halten von kleinen Fahrern). Nur FahrerInnen mit ausreichender Selbständigkeit können am Rennen teilnehmen. Die Vereine sorgen im Vorfeld dafür, dass alle FahrerInnen und Eltern über diese Regeln informiert sind und nur geeignete FahrerInnen angemeldet werden.
- Vom Zeitpunkt des Verlassens des Fahrerlagers (jeweilige Parzelle) bis zur Rückkehr dorthin wird für alle SportlerInnen ein Mindestabstand von 1,5m empfohlen. Im Vorstart- und Zielbereich ist die Nahrungs- und Getränkeaufnahme untersagt. Ausnahme nur in medizinischen Notfällen. Der Zielbereich ist nach dem Rennen zügig zu verlassen. Kein Abklatschen etc.
- Ansonsten gilt das Reglement der Bayernliga 2021.

5. Sonstige Hygienemaßnahmen

- Es stehen keine Umkleidekabinen und/oder Duschen zur Verfügung. In Sanitärräumen (WC) besteht die Möglichkeit zur Händedesinfektion. Es stehen ausreichend Flüssigseife, Desinfektionsmittel und Papierhandtücher zur Verfügung. Die Toiletten sowie die Kontaktflächen im Gastronomiebereich werden regelmäßig gereinigt. In den Toiletten besteht Maskenpflicht. Zudem sind auch in den Toiletten die Mindestabstände einzuhalten.
- Die Möglichkeit zur Handdesinfektion bestehen zusätzlich an zentralen Punkten (Vorstart, Starthügel, Ziel) bzw. den Zugängen zu den einzelnen Bereichen. Aushänge weisen auf das Erfordernis zum gründlichen Händewaschen bzw. zur Handdesinfektion hin, mindestens vor und nach dem Aufsuchen der Sanitäranlagen, außerdem beim Betreten des Vorstartbereiches.
- Teilnehmer werden durch Hinweisschilder und/oder Aushänge über die o.g. Regeln und weitere einzuhaltenden Regeln informiert. Dies sind insbesondere:
 - Einhaltung der Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch; nicht in die Hand)
 - Benutzte Taschentücher sofort entsorgen (möglichst in Mülleimer mit Deckel). Hände möglichst aus dem Gesicht fernhalten!

6. Nichteinhaltung von Regeln, Platzverweis

Bei Nichteinhaltung von Regeln wird der Veranstalter vom Hausrecht Gebrauch machen und Platzverweise erteilen. SportlerInnen können bei Nichteinhaltung von Regeln von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden.

Übersicht der Zonierung

